



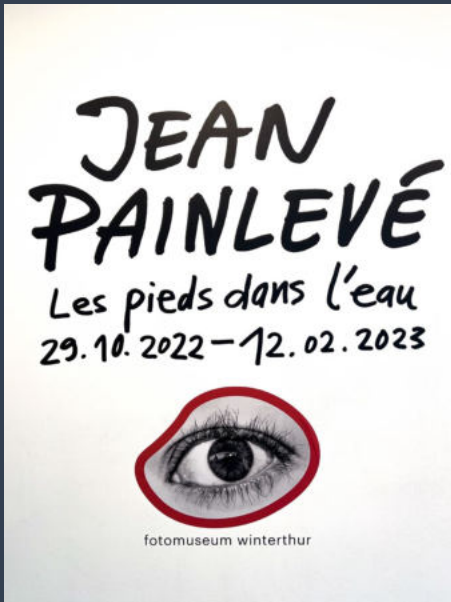
DIE LICHTBILDHAUER

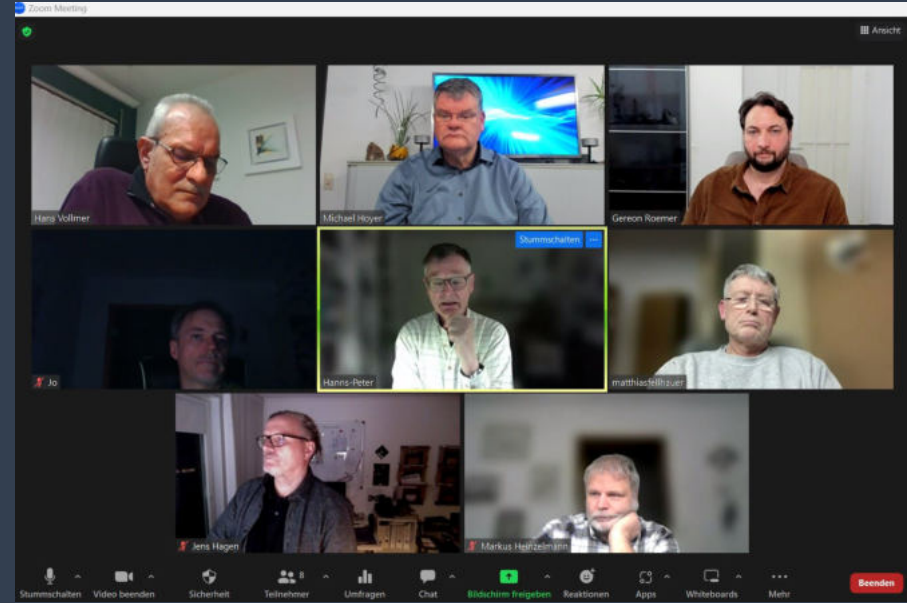
VEREIN ZUR FÖRDERUNG DER FOTOKUNST E.V.

Das Jahr 2023

www.dielichtbildhauer.de





















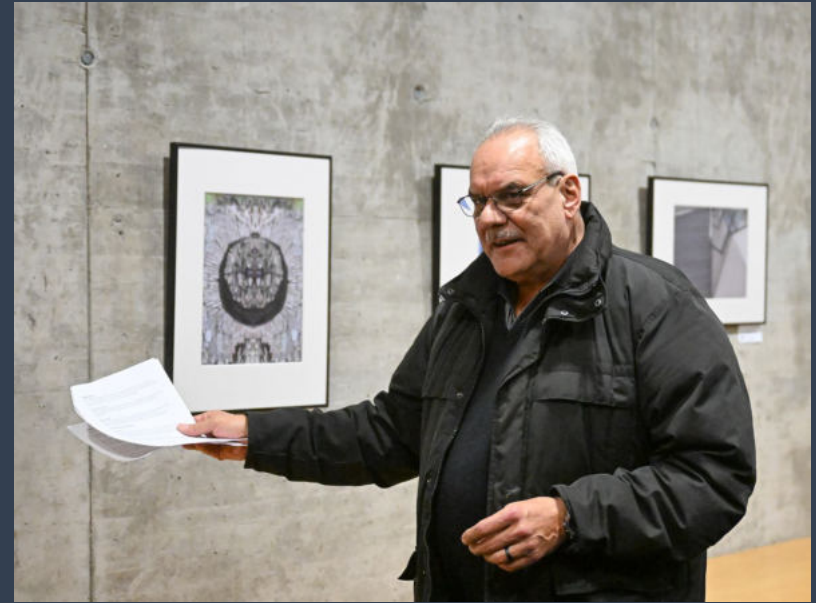














Lichtbildhauer bei „One Day Mailand“

VS-VILLINGEN. Die Lichtbildhauer waren in den vergangenen Tagen in der Bovistra Galerie in Villingen zu Gast. Dort sind neben einzigartigen Bildern und Skulpturen von unterschiedlichen (Foto-) Künstlern auch zahlreiche Bilder der Fotografen Ralf Wehrle und Uwe Frank zu sehen. Mit „One Day Mailand“

nehmen die beiden die Besucher mit auf Entdeckungstour in die beeindruckende Modemetropole Italiens. Die Ausstellung fällt durch diverse Absurditäten auf. Im Anschluss an die Fotoausstellung diskutierten die Lichtbildhauer noch intensiv über die visuellen Eindrücke.

Foto: Lichtbildhauer



Eine Fotografie von Michael Kienzler: Sie ist in der Ausstellung im Druckzentrum Südwest zu sehen.

Foto: Michael Kienzler



Fotograf Michael Hoyer setzt in dieser Fotografie einen Hund in Szene.

Foto: Michael Hoyer



Die Ausstellung beinhaltet eine Vielfalt an Fotomotiven wie diese Naturaufnahme von Fotograf Joachim Krauss. Die Ausstellung wird am 12. Oktober im Druckzentrum eröffnet.

Foto: Joachim Krauss



Auch Porträts sind zu sehen – wie diese Fotografie von Markus Heinzelmänn.

Foto: Heinzelmänn

Eine Vielfalt an Motiven

Die LichtBildHauer, ein Verein zur Förderung der Fotokunst, laden zur Vernissage am Donnerstag, 12. Oktober, 19 Uhr, ins Druckzentrum Südwest, Auf Herdenen 44, nach Villingen-Schwenningen ein.

VILLINGEN-SCHWENNINGEN.

Die Ausstellung präsentiert die künstlerische Fotografie und Vielfalt des Vereins mit Arbeiten von Matthias Fellhauer, Wolfgang Haack, Markus Heinzelmänn, Siegfried Hirth, Michael Hoyer, Michael Kienzler, Joachim Krauss, Sieglinde Landoll, Sven Lägler, Hanns-Peter Tümmler und Hans Vollmer.

Die Bilder zeigen mit unterschiedlichen Fototechniken und Stilmitteln eine Vielfalt an Motiven – von Landschaften und Natur über Portraits von Tier und Mensch bis hin zu abs-

trakter Kunst.

Es ist das Zusammenspiel unterschiedlicher Fotomotive die keinem festem Motto folgen und dadurch die Ausstellung zu einem besonderen Seh- und Wirkungserlebnis machen.

Im Rahmen der Vernissage erwartet die Besucher neben einem Sekt-Empfang, eine Laudatio der Profifotografen Ralf Wehrle und Uwe Frank (Black & White Photography) und ein Grußwort von Jürgen Roth, Oberbürgermeister der Stadt Villingen-Schwenningen. Im Anschluss stehen die Fotografen für Fragen der Besucher be-

reit.

Musikalisch umrahmt wird der Abend durch Angela Castellani und Thomas Duttonhöfer von der Musikakademie VS. Fotografie zeigt auf, was ein Augenblick nicht schafft. Fotografie hält Momente fest. Sie macht das Verborgene sichtbar. Sie bewegt etwas, und sie bewegt uns.

Der Verein zur Förderung der Fotokunst

Der Verein, zu dem man als Mitglied berufen werden kann, fördert die Kunst der Fotografie und bietet ein Forum für den

persönlichen Austausch, für Fotoausstellungen und für Wettbewerbe. Alle Mitglieder teilen die gleiche Leidenschaft: Freude und Interesse an der Fotografie und den stetigen Wunsch, das technische Wissen sowie die künstlerische Gestaltung ihrer Bilder zu verbessern.

Zeitraum

Die Ausstellung kann täglich von 8 bis 16 Uhr während den Öffnungszeiten des Druckzentrums vom 12. Oktober bis zum 25. Januar besucht werden.

Lichtbildhauer zeigen viele Facetten der Fotografie

Mitglieder des Vereins zur Förderung der Fotokunst präsentieren ihre Werke zum ersten Mal in einer Ausstellung. Die Vernissage im Druckzentrum Südwest stieß auf große Resonanz. Beim Rundgang gab es viele Gespräche zwischen Besuchern und Künstlern.

■ Von Martina Zieglwalner

VILLINGEN-SCHWENNINGEN.

Einen Eindruck von den vielfältigen Facetten der Fotografie und ihren künstlerischen Spielarten gibt die Ausstellung der Lichtbildhauer.

Im Druckzentrum Südwest Auf Herdenen 44 in Villingen-Schwenningen präsentieren elf Mitglieder des im Jahr 2021 gegründeten Vereins zur Förderung der Fotokunst zum ersten Mal ihre Werke einer breiten Öffentlichkeit. Dass das Interesse am Schaffen der Fotografen groß ist, zeigte die Vernis-

Öffnungszeiten

Die Ausstellung ist bis 25. Januar täglich von 8 bis 16 Uhr im Druckzentrum Südwest zu sehen.

Die ausgestellten Werke sind verkäuflich.

sage. 15 Lichtbildhauer seien es derzeit, die jeden Monat ein Bild auf ihrer Plattform im Netz posten und sich der Kritik der Kollegen und der Besucher ihrer Seiten stellen, immer mit dem Ziel, sich gegenseitig zu fördern und die Technik zu verbessern, erläuterte der Vorsitzende Michael Hoyer. Ziel sei es, vieles auszuprobieren, gemeinsam sei ihnen der Grundsatz, dass Fotografie über Grenzen hinweg gehen darf.

Dass die Lichtbildhauer etwas Neues wagen und Herausforderungen annehmen, stellte Oberbürgermeister Jürgen Roth in seinem Grußwort fest. Er zeigte sich begeistert vom tollen Spektrum der Arbeiten und den gelungenen Momentaufnahmen, die eingefangen sind – ein Beweis, dass diese Fotografen alle Künstler sind.

Erst spät habe die Fotografie ihre Anerkennung als Kunst gefunden, blickten Ralf Wehrle



Geben einen Einblick in die vielseitigen Spielarten der Fotografie: die Lichtbildhauer, die bis Donnerstag, 25. Januar, ihre Fotografien im Druckzentrum Südwest ausstellen

Foto: Lichtbildhauer

und Uwe Frank vom Atelier Black & White in ihrer Laudatio in die Geschichte zurück, und würdigten ihre Bedeutung für die Menschen, könne sie doch Emotionen wecken, trösten, inspirieren und zum Nachdenken anregen. „Kunst macht Spaß“ gaben sie dann die Devise vor. Und davon konnten sich

die Gäste der mit jazzigen Klängen von Steffen Vogt und Stefan Merkel begleiteten Vernissage überzeugen.

Da haben die Künstler aus ungewöhnlichen Perspektiven Tanzende oder eine Brücke festgehalten, der Rottweiler Testturm ist einer Ähre im Spätsommerlicht gegenüber-



Anregende Gespräche über die Werke entwickelten sich bei der Vernissage.

Foto: Michael Kienzler

gestellt, ein Ohr verschwindet im krausen Haar – die verschiedensten Formen der Fotokunst.

■ Online

→ Weitere Bilder der Vernissage sind im Internet unter www.schwarzwaelder-bote.de



Lichtbildhauer: Vielfalt an Fotomotiven

VILLINGEN-SCHWENNINGEN. Einen Eindruck von den vielfältigen Facetten der Fotografie und ihren künstlerischen Spielarten gibt die Ausstellung der Lichtbildhauer. Im Druckzentrum Südwest, Auf Herdenen 44, in Villingen-Schwenningen präsentieren elf Mitglieder des im Jahr 2021 gegründeten Vereins zur Förderung der Fotokunst ihre Werke der Öffentlichkeit. Die Ausstellung präsentiert die künstlerische Fotografie und Vielfalt mit Arbeiten von Matthias Fellhauer, Wolfgang Haack, Markus Heinzelmann, Siegfried Hirth, Michael Hoyer, Michael Kienzler, Joachim Krauss, Sieglinde Landoll, Sven Lägler, Hanns-Peter Tümmeler und Hans Vollmer. Die Bilder zeigen mit unterschiedlichen Fototechniken und Stilmitteln eine Vielfalt an Motiven – von Landschaften und Natur über Portraits von Tier und Mensch bis hin zu abstrakter Kunst. Die Ausstellung ist bis 25. Januar täglich von 8 bis 16 Uhr im Druckzentrum zu sehen.

Foto: Michael Kienzler



Vielfältige Facetten der Fotografie

VS-VILLINGEN. Einen Eindruck von den vielfältigen Facetten der Fotografie und ihren künstlerischen Spielarten gibt die Ausstellung der Lichtbildhauer, die derzeit im Druckzentrum Südwest in Villingen zu sehen ist. Elf Mitglieder des im Jahr 2021 gegründeten Vereins zur Förderung der Fotokunst präsentieren ihre Werke der Öffentlichkeit. Die Motive reichen von Landschaften und Natur über Porträts bis hin zu abstrakter Kunst. Die ausstellenden Fotografen sind Matthias Fellhauer, Wolfgang Haack, Markus Heinzelmann, Siegfried Hirth, Michael Hoyer, Michael Kienzler, Joachim Krauss, Sieglinde Landoll, Sven Lägler, Hanns-Peter Tümmeler und Hans Vollmer. Die Ausstellung ist am Montag von 8 bis 16 Uhr geöffnet.

Foto: Michael Kienzler

Wie Fotografen ihre Arbeiten erklären

Die LichtBildHauer führen bei vier Terminen durch eine spannende Ausstellung im Druckzentrum Südwest in VS. 24 Arbeiten sind zu sehen. Regionale Fotografen zeigen viele Facetten und unterschiedliche Techniken.

VILLINGEN-SCHWENNINGEN.

Bis zum 25. Januar zeigen die LichtBildHauer im Druckzentrum Südwest in Villingen-Schwenningen, Auf Herdenen 44, erstmals seit ihrem Bestehen einer breiten Öffentlichkeit einen Querschnitt ihrer fotografischen Arbeiten.

Nach der erfolgreichen Vernissage bieten die Fotografen aus der Region nun Interessierten die Möglichkeit, an vier Terminen einen tieferen Einblick in die Werke zu bekommen.

Mitglieder geben bei diesen Führungen zu jedem Bild Erläuterungen und beantworten Fragen.



Arbeiten der LichtBildHauer sind derzeit im Druckzentrum Südwest, Auf Herdenen, in VS, zu sehen.

Foto: Michael Kienzler

Die Termine

Die Termine sind am Samstag, 25. November, 16 Uhr, am Don-

nerstag, 7. Dezember, 18.30 Uhr, am Dienstag, 9. Januar, 14.30 Uhr, sowie am Donners-

tag, 11. Januar, 18.30 Uhr. Interessierte können sich über das Kontaktformular auf der Internetseite www.dielichtbildhauer.de oder unter info@dielichtbildhauer.de anmelden.

Kunst in der Fotografie

Die LichtBildHauer sind ihren Angaben zufolge eine Gemeinschaft von Fotografierenden, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, die Kunst in der Fotografie zu fördern, ein Forum für den persönlichen Austausch zu bieten oder beispielsweise Ausstellungen zu organisieren. Sie teilen die gleiche Leidenschaft: Freude und Interesse an der Fotografie und den stetigen Wunsch, immer weiter

technisches Wissen sowie die künstlerische Gestaltung ihrer Bilder zu verbessern.

Die Fotografen

Die Fotografen Matthias Fellhauer, Wolfgang Haack, Markus Heinzelmann, Siegfried Hirth, Michael Hoyer, Michael Kienzler, Joachim Krauss, Sieglinde Landoll, Sven Lägler, Hanns-Peter Tümmeler und Hans Vollmer zeigen mit den 24 Bildern mittels unterschiedlicher Foto-techniken und Stilmittel ihre Herangehensweise an die Fotografie.

Die Motive reichen dabei von Landschaften und Natur über Porträts bis hin zu abstrakter Kunst.